LMU KLINIKUM DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

CAMPUS GROSSHADERN
CAMPUS INNENSTADT

KLINIK UND POLIKLINIK FÜR
FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE
DIREKTOR: PROF. DR. MED. SVEN MAHNER

Ausgabe 7 | 10/2015

Newsletter des Brustzentrums

Neues aus dem Brustzentrum am Klinikum der Universität München, Frauenklinik Campus Grosshadern & Campus Innenstadt

Brustzentrum im Klinikum der Universität München



Prof. Dr. med. N. Harbeck
Leitung Brustzentrum



Prof. Dr. med. S. Mahner
Direktor der Frauenklinik

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen
Wir freuen uns, Ihnen die 7. Ausgabe unseres Newsletters „Neues aus dem Brustzentrum am Klinikum der Universität München, Campus Großhadern und Campus Innenstadt " vorzustellen.

Bereits jetzt möchten wir Sie zu unserem Wintersymposium zu den Standards und Trends in den Bereichen Mammakarzinom und Gynäkologischen Krebserkrankungen am 19.12.2015 in München einladen – auch dort haben Sie die Gelegenheit, uns und die Teams der Organzentren im persönlichen Gespräch zu treffen.
Wir informieren Sie heute auch über neue Studien der Frauenklinik, zum einen zur Vermeidung von Alopezie unter Chemotherapie, und auch zu neuen Wegen und Substanzen in der individualisierten Tumortherapie beim Mammakarzinom.
Ganz aktuell erfahren Sie noch die wichtigsten News vom ESMO in Wien Ende September und haben die Möglichkeit, sich über interessante Fort- und Weiterbildungsangebote der Frauenklinik zu informieren.
Mehr dazu sowie alle Informationen zum Brustzentrum finden Sie unter www.lmu-brustzentrum.de

Wir bedanken uns für die kollegiale Zusammenarbeit zum Wohle der uns gemeinsam anvertrauten Patientinnen und Patienten.

Viel Spaß beim Lesen unseres Newsletters

Prof. Nadia Harbeck und Prof. Sven Mahner

Prof. Dr. Sven Mahner übernimmt LMU-Lehrstuhl für Frauenheilkunde und Geburtshilfe



Zum 1. September 2015 hat Prof. Dr. med. Sven Mahner den Lehrstuhl für Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie die Direktion der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München übernommen. Er leitet die beiden Standorte der Klinik in Großhadern und in der Innenstadt an der Maistraße. Sein Vorgänger Prof. Dr. Klaus Friese ist in den Ruhestand getreten.

Prof. Mahner, geboren in Hannover, war über zwölf Jahre am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf tätig. Der 40-Jährige erlangte insbesondere in der Behandlung und Erforschung gynäkologischer Tumorerkrankungen inklusive individualisierter Operationsverfahren internationales Renommee.

Er studierte in Heidelberg, Homburg, den USA und der Schweiz, promovierte in Heidelberg und habilitierte in Hamburg. Nach einem Forschungsaufenthalt am Dana-Farber Cancer Institute der Harvard Medical School in Boston/ USA begann seine klinische Karriere in Hamburg. Der Mediziner wurde mit zahlreichen nationalen und internationalen Auszeichnungen geehrt, arbeitet federführend in den wichtigsten Fachgesellschaften und wissenschaftlichen Gremien und ist Autor von über 100 Publikationen. Der neue Ordinarius und Klinikdirektor ist Spezialist für onkologische Operationen und Tumortherapie.

Bessere Überlebenschancen durch innovative Therapien:
Ein klinischer Schwerpunkt des Gynäkologen sind tumorchirurgische Operationsverfahren, die individualisiert sind. Das Spektrum umfasst Techniken von minimal-invasiv bis ultraradikal, also beispielsweise die Operation ausgedehnter Tumoren beim Eierstockkrebs (Ovarialkarzinom). Gerade bei dieser Erkrankung ist die komplette Entfernung der oft weit ausgebreiteten Tumorabsiedlungen die wichtigste Voraussetzung für das Überleben der Frauen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die medikamentöse Tumortherapie, hier besonders der Einsatz zielgerichteter Antikörper und genbasierter Behandlungen. In optimaler Kombination können diese verschiedenen Therapiemethoden die Überlebenschancen deutlich verbessern – bei gynäkologischen Tumoren und auch beim Brustkrebs.

Prof. Mahner: „Mein Ziel ist es, die Spitzenstellung der LMU als wissenschaftliches Zentrum im Bereich der Frauenheilkunde und Geburtshilfe zu sichern und auszubauen – lokal sowie national und international. Dieser Anspruch muss an einer Exzellenzuniversität wie der LMU natürlich auch die Patientenversorgung prägen: Jede Patientin soll in unserer Klinik die medizinisch und menschlich beste Behandlung erhalten. Dafür werden die bestehenden Schwerpunkte ausgebaut und ergänzt. Durch das klinisch und wissenschaftlich erfolgreiche Team bestehen hierfür optimale Bedingungen. Die interdisziplinären Kooperationen und Zentren an der LMU sind darüber hinaus wichtige Voraussetzung für die Umsetzung moderner Behandlungskonzepte und sollen intensiviert werden."
Mit dem neuen Operationszentrum am Campus Großhadern, den anstehenden baulichen Großprojekten Portalklinik und Neues Hauner sowie dem Masterplan zur Neugestaltung des Campus Großhadern befindet sich das Klinikum in umfassendem Wandel. Prof. Mahner: „Dadurch bieten sich einzigartige Chancen, die Frauenheilkunde und Geburtshilfe, basierend auf der großen Tradition der beiden Standorte, weiterzuentwickeln."

Die natürliche Geburt im sicheren Umfeld der universitären Spitzenmedizin:
Der Geburtshilfe kommt gerade in München durch die hier seit Jahren steigenden Geburtenzahlen besondere Aufmerksamkeit zu. Auch das hat der Chefarzt im Blick: „Es ist mir wichtig, neben der optimalen Betreuung von Risikoschwangerschaften und drohenden Frühgeburten auch die natürliche Geburt in den Mittelpunkt zu stellen – im sicheren Umfeld der universitären Spitzenmedizin. Für Paare mit unerfülltem Kinderwunsch bietet die Frauenklinik mit ihren beiden Standorten Maistraße und Großhadern überdies ein breites Spektrum modernster Diagnostik und Therapie mit sehr hohen Erfolgsraten."

Forschung auf höchstem Niveau:
Die gynäkologische und geburtshilfliche Forschung an der LMU hat das Ziel, Krankheiten zu verhindern, früh zu erkennen und besser zu heilen. Der Ordinarius: „Hierzu laufen bereits wichtige klinische und translationale Forschungsprojekte an der Klinik, die ich mit eigenen Projekten ergänzen kann."

Immer im Fokus hat der neue Klinikleiter und Lehrstuhlinhaber auch die Intensivierung der praxisnahen und patientenorientierten Lehre, die in allen Berufsgruppen an der LMU traditionell einen sehr hohen Stellenwert hat. „Durch die Vermittlung der eigenen Begeisterung für unser Fach kann exzellenter Nachwuchs für Klinik und Wissenschaft ausgebildet werden und Informationen gelangen rasch in die breite klinische Anwendung", betont er.

Erfolgsfaktor familienfreundliches Arbeitsumfeld:
Der Klinikdirektor: „Neben den Patientinnen stehen für mich die Mitarbeiter aller Ebenen im Mittelpunkt. Ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit gelebter Selbstverständlichkeit von Karriere und Familie ist unabdingbare Voraussetzung, um die besten Mitarbeiter zu gewinnen und langfristig zu halten." Er ist selbst vor wenigen Monaten Vater geworden und freut sich darauf, gemeinsam mit seiner Familie München samt Umland zu erkunden.

Erreichbarkeit:
Prof. Dr. med. Sven Mahner
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Klinikum der Universität München (LMU)
Campus Großhadern und Innenstadt
Tel.: (089) 4400 54101
FAX (089) 4400 54143
E-Mail: Sven.Mahner@med.uni-muenchen.de

Das Klinikum der Universität München ist an beiden Standorten in Großhadern und der Innenstadt unter der neuen gemeinsamen Amtsrufnummer 089 4400 0 zu erreichen.

Erreichbarkeit des Brustzentrums
Zentrale Email-Adresse: brustzentrum@med.uni-muenchen.de

Standort Grosshadern
Anmeldung Patientinnen
Telefon (089) 4400 76806 FAX (089) 4400 76840
Email: brustzentrum-gh-anmeldung@med.uni-muenchen.de

Standort Innenstadt / Maistrasse
Anmeldung Patientinnen
Telefon (089) 4400 54110 FAX (089) 4400 54184
Email: brustzentrum-inn-anmeldung@med.uni-muenchen.de

Alle Informationen zum Brustzentrum: www.lmu-brustzentrum.de

Sekretariat Prof. Harbeck:
Telefon: (089) 4400 77581 FAX (089) 4400 77582
Email: sekretariat-prof-harbeck@med.uni-muenchen.de

In dringenden Fällen sind Frau Prof. Harbeck unter 0173 8621171 und Frau OÄ Dr. Würstlein unter 0162 4207459 direkt erreichbar.

Um unsere Daten zu aktualisieren und zur besseren Kommunikation und Informationsweitergabe bitten wir Sie um eine einmalige E-Mail/Fax mit folgenden Angaben zu Ihrer Praxis:
Arzt -/Praxisname, E-Mail, Telefonnummer Anmeldung, Telefonnummer für Arztrückfragen, Faxnummer.
Vielen Dank für Ihre Rückmeldung an:
brustzentrum@med.uni-muenchen.de oder FAX: (089) 4400 77582

Studie zur Vermeidung von Haarverlust unter Chemotherapie



Mithilfe von Kühlkappen den Haarausfall bei Chemotherapie vermindern: Diese Möglichkeit haben Patientinnen seit August 2015 am Brustzentrum der Frauenklinik Maistraße. Die Nutzung erfolgt im Rahmen der Studie „EvaSCALP" zur Analyse der Anwenderinnenzufriedenheit und ist kostenfrei. Damit wollen wir eigene Erfahrung mit der Scalp-Cooling Methode gewinnen.
Wird die Kopfhaut gekühlt, können weniger Chemotherapie-Medikamente bis zu den Haarwurzeln durchdringen und diese schädigen. Dies ist die einzige bekannte Möglichkeit, Haarverlust deutlich zu verringern oder sogar zu verhindern.
Im Allgemeinen vertragen die Nutzerinnen die Anwendung sehr gut. Wenige Patientinnen berichten in der Anfangszeit über Kopfschmerzen, die aber in der Regel schnell verschwinden.
Um teilzunehmen, müssen Patientinnen lediglich bei jedem Zyklus der Chemotherapie einen kurzen Fragebogen ausfüllen. Falls sie die Anwendung nicht vertragen, können sie die Teilnahme natürlich jederzeit abbrechen.
Die Betreuung erfolgt durch die Schwestern und Ärzte/-innen unserer
Onkologischen Tagesklinik Telefon: 089 4400 54278.
Bei Rückfragen stehen wir Ihnen und unseren Patientinnen gerne zur Verfügung.
Prof. Dr. med. Nadia Harbeck, Dr. med. Rachel Würstlein, Dr. med. Franz-Ferdinand Bitto

ESMO-Ticker Wien, September 2015

Der interdisziplinäre europäische Krebskongress ECC 2015 fand mit ca. 19.000 Teilnehmern vom 25.-29.09.15 in Wien statt. Frau Prof. Harbeck stellte die PALOMA 3 Lebensqualitätsdaten (QoL) vor, die eine signifikant bessere QoL und längere Dauer bis zur Schmerz-Verschlechterung unter Palbociclib+Fulvestrant vs. Fulvestrant zeigten. Die Palbociclib Zulassung wird 2016 erwartet. Derzeit bieten wir in MONARCH 2 und MONALEESA 7 einen CDK4/6 Inhibitor an unserem Brustzentrum an. Die ersten Daten der TAILORx Studie zeigten für nodal-negative Patientinnen mit low-risk ONCOTYPE DX Ergebnis ein exzellentes 5-Jahres Überleben von 98%. Dies bestätigt die Ergebnisse unserer Plan B Studie mit einem 3-Jahres ereignisfreien Überleben von über 98% in der low-risk Gruppe bei bis zu 3 befallenen Lymphknoten. Wir bieten derzeit in ADAPT und PRIME Genexpressionsanalysen an. Weitere Highlights vom Kongress finden Sie unter WWW.ESMO40-TODAY.DE

Aktuelles Studienangebot: www.lmu-brustzentrum.de unter Studienzentrale

FRÜHES MAMMAKARZINOM:
ADAPT, ADAPT ELDERLY, GALADON, KATHERINE, PRIME, Treat-CTC, SphäroNEO, OLYMPIA (PARPi)
FORTGESCHRITTENE/METASTASIERTE SITUATION:
Hormonrezeptor-positiv, HER2-negativ:
Pi3Ki: BELLE3, SANDPIPER. CDK4/6i: MONALEESA-7, MONARCH 2. DETECT IV (CTC)
HER2-positiv: DETECT III, DETECT V/ Chevendo
Triple-negativ: KEYNOTE-119 (Pembrolizumab)
BRCA Mutation (PARPi): EMBRACA, ABRAZO

Save the date 2015

Alle Infos finden Sie unter: www.lmu-brustzentrum.de, Veranstaltungen

Monatliches Patientenangebot 2015: **Gesprächsabende** jeweils am **ersten Dienstag im Monat**
Onkologische Fachpflege, München, 17.10.2015
COMBATing Breast Cancer, Düsseldorf, (im Anschluss an Symposium AGO TRAFO), 23.-24.10.15
ASPO zum Schwerpunkt Onkologische Nachsorge, 21.10.2015, Klinikum Großhadern
TZM, Vorstellung Tumormanual Mammakarzinom, München, 24.10.2015, Klinikum Großhadern
ABC III, www.abc-lisbon.org, Lissabon, 05.-07.11.2015 (Symposium zum metast. Mamma-Ca)
SABCS, San Antonio, 09.-12.12.2015 (internat. Brustkrebs-Konferenz)
IX. Wintersymposium München, www.wintersymposium-muenchen.de, 19.12.2015

Redaktion:
Brustzentrum am Klinikum der Universität München
Postadresse:
Marchioninistr. 15, 81377 München
Telefon: (089) 4400 77581, Fax: (089) 4400 77582
E Mail: brustzentrum@med.uni-muenchen.de
Homepage: www.lmu -brustzentrum.de
N. Harbeck, S. Beißner, R. Würstlein

Kooperationspartner
CCC MÜNCHEN COMPREHENSIVE CANCER CENTER

LMU KLINIKUM DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN
CAMPUS GROSSHADERN CAMPUS INNENSTADT
KLINIK UND POLIKLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

EINLADUNG
IX. WISSENSCHAFTLICHES WINTERSYMPOSIUM



KEYNOTE LECTURE **Prof. J. Beuth, Köln**
Eine Veranstaltung der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Universität München (LMU)
(Direktor: Prof. Dr. med. Sven Mahner)

19. Dezember 2015
in München
Hilton Munich Park

ONLINE ANMELDEN SPART WARTEZEIT
Informationen & Anmeldung unter
www.wintersymposium-muenchen.de

Qualitätsmanagement

Im Juni 2015 haben im Rahmen des Wiederholungsaudits des Onkologischen Zentrums des Klinikums das Brustzentrum (Leitung Prof. Harbeck) die Re-Rezertifizierung sowie das Gynäkologische Krebszentrum (Leitung Prof. Mahner) die Re-Zertifizierung für das Zertifikat der Deutschen Krebsgesellschaft erhalten. Damit sind an beiden Standorten – Großhadern und Innenstadt- die Weichen der Infrastruktur für die weitere Zusammenarbeit im CCC München seitens des QM Teams der Frauenklinik gestellt.



Wir wünschen allen eine schöne Herbstzeit

